

Landesärztekammer Thüringen

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Postfach 10 07 40
07707 JenaTelefon: 03641 614-124
Fax: 03641 614-129
Internet: www.laek-thueringen.de
Email: weiterbildung@laek-thueringen.de

**Antrag auf Erteilung einer Ermächtigung zur Weiterbildung zum
Facharzt für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie**

A. Allgemeines

Name: _____ Vorname: _____ Titel: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

E-Mail (dienstlich): _____

Telefon (dienstlich): _____

Liegt ein gültiges Fortbildungszertifikat vor ja nein * Gültigkeitsende _____Privatanschrift

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Tel.: _____

Anschrift/en der zukünftigen Weiterbildungsstätte/n

Name _____ Name _____

Abt. _____ Abt. _____

Straße _____ Straße _____

PLZ/Ort _____ PLZ/Ort _____

Name _____

Abt. _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Vollzeittätigkeit: ja nein * Teilzeittätigkeit: ja nein * Anzahl der Stunden / Woche: _____

niedergelassen/angestellt MVZ seit: _____ als: _____

Wenn in MVZ – Leiter des MVZ: _____

Verbund/Gemeinsame Ermächtigung zur Weiterbildung ja nein *

Wenn ja, mit wem:

* Zutreffendes ankreuzen

Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

B. Berufliche Angaben des Antragstellers

Dienststellung _____ seit _____

Facharztanerkennung _____ seit _____
 (wird von LÄK ausgefüllt) _____ seit _____

Teilgebietsanerkennung _____ seit _____
 (wird von LÄK ausgefüllt)

Anerkennung von Zusatzbezeichnungen _____ seit _____
 (wird von LÄK ausgefüllt) _____ seit _____

Bitte benennen Sie namentlich einen fachkundigen Arzt für die Vermittlung der erforderlichen Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten im Strahlenschutz nach der Strahlenschutzverordnung (StrlSchV).

C. Bitte fügen Sie bei Erstantragstellung Ihren **Beruflichen Werdegang** stichwortartig als **Anlage 1** bei.

D. Beschreibung der Klinik/Abteilung/vertragsärztliche Versorgung

Klinik/Abteilung

Gesamtbettenzahl der Plastisch-chirurgischen Klinik/Abteilung _____

Weitere Abteilungen:

Bettenzahl

Leiter

Allgemeinchirurgische Struktureinheit	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein *	_____	_____
Gefäßchirurgische Struktureinheit	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein *	_____	_____
Herzchirurgische Struktureinheit	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein *	_____	_____
Kinderchirurgische Struktureinheit	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein *	_____	_____
Orthopäd. u. Unfallchirurgische Struktureinheit	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein *	_____	_____
Plastisch-Chirurgische Struktureinheit	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein *	_____	_____
Thoraxchirurgische Struktureinheit	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein *	_____	_____
Viszeralchirurgische Struktureinheit	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein *	_____	_____
Sonstige: _____		_____	_____
_____		_____	_____

Intensivabteilung ja nein * _____

interdisziplinär ja nein * _____

Anästhesiologische Abteilung ja nein * _____

* Zutreffendes ankreuzen

Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

Poliklinik/Fachambulanz

 ja nein * Leiter _____**Plastisch-Chirurgische Praxis**

Wie ist die Betreuung anästhesiologisch organisiert?

E. Notfallaufnahme**Welcher Stufe ist die Notaufnahme zugeordnet?**Stufe 1 – Basisnotfallversorgung Stufe 2 – erweiterte Notfallversorgung Stufe 3 – umfassende Notfallversorgung

Leiter _____

Durchgeführte Erstuntersuchungen/Erstbehandlungen pro Jahr _____

Akutkrankenhaus ja nein ***F. Personelle Besetzung der Klinik/Abteilung/vertragsärztliche Versorgung****1. Zahl der Ärzte**

Oberärzte (gesamt-VK) _____ Fachärzte (gesamt-VK) _____

Weiterbildungsassistenten (gesamt-VK) _____

2. Zahl des medizinischen Assistenzpersonals

Krankenschwestern/Pfleger _____

Arzthelferinnen/MFA _____

Sonstiges Assistenzpersonal _____

G. Statistische Angaben (siehe Teil 2)**H. Kognitive und Methodenkompetenz/ Handlungskompetenz (siehe Teil 2)****I. Liste des Instrumentariums** (Spezialinstrumente / Geräteausstattung, als **Anlage 3** beifügen)

* Zutreffendes ankreuzen

J. Sonstige Einrichtungen

Operationstrakt

Zahl der betriebenen Operationstische/Woche _____

davon aseptisch _____

septisch _____

Wer leitet das D-Arzt-Verfahren? _____

Jährliche Fallzahl _____

Sonographie in der chirurgischen Abteilung

ja nein *

Kooperierende Einrichtung

ja nein *

Interventionelle Sonographie

ja nein *

Eigene Röntgenabteilung

ja nein *

Kooperierende Einrichtung

ja nein *

Konventionelle Röntgendiagnostik verfügbar

ja nein *

CT verfügbar

ja nein *

MRT verfügbar

ja nein *

Endoskopie am Haus vorhanden

ja nein *

Kooperierende Einrichtung

ja nein *

Pathologie am Haus vorhanden

ja nein *

Kooperierende Einrichtung

ja nein *

Labor im Haus vorhanden

ja nein *

Kooperierende Einrichtung

ja nein *

Rehabilitationsmaßnahmen

ja nein *

Art der Behandlungen _____

* Zutreffendes ankreuzen

L. Weiterbildung

Werden für die in der Weiterbildung stehenden Ärzte hausinterne Fortbildungsveranstaltungen abgehalten?
(ggf. als Anlage beifügen)

Art / Bezeichnung der Veranstaltung	Wochenstunden
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

In welcher Weise erfolgen in der Einrichtung Qualitätskontrollen der medizinischen Betreuungsleistungen
(z.B. anlässlich von Röntgenvisiten, klinischen Obduktionen, Todesfall- oder Komplikationsanalysen)?

M. Weiterbildungsprogramm (siehe Anlage 4)

Zeitliche Strukturierung der Weiterbildung (mindestens 6 Monatsabschnitte) mit Zuordnung der jeweils vermittelbaren Inhalte.

N. Vertretung (nur bei stationärer Weiterbildung)

Wer vertritt den ermächtigten Arzt im Fall seiner Verhinderung durch Urlaub, Kongresse oder Krankheit im Rahmen der Weiterbildung? (Name, Gebiet, Ort)

Ist die Absprache mit dem oben genannten Vertreter erfolgt?

ja nein *

* Zutreffendes ankreuzen

Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

O. Beantragt werden

Weiterbildungsermächtigung für _____ Monate

einschließlich 6 Monate Notfallaufnahme ja nein *einschließlich 6 Monate Intensivmedizin ja nein *

Bisher anerkannte Weiterbildungszeit _____ Monate Plastische Chirurgie

_____ Basisweiterbildung

_____ Plastische und Ästhetische Chirurgie

Ort/Datum_____
Unterschrift/Stempel

Die Angaben sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die persönliche Weiterbildungsermächtigung vorliegen. Rechtsgrundlage ist die Weiterbildungsordnung für die Ärzte Thüringens § 5 Abs. 5.

Gleichzeitig erfolgt die Beantragung der Zulassung als Weiterbildungsstätte

(§ 6 Weiterbildungsordnung für das Land Thüringen vom 18.03.2020):

Gemäß § 1 Gebührenordnung der Landesärztekammer Thüringen wird für die Beantragung der Zulassung als Weiterbildungsstätte eine Gebühr fällig.

Ort/Datum_____
Unterschrift/Stempel**Haben Sie beigefügt?**

- Beruflicher Werdegang
- Liste des Instrumentariums
- Weiterbildungsprogramm
- Kognitive und Methodenkompetenz/ Handlungskompetenz

* Zutreffendes ankreuzen

Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

Teil 2

Zeitraum vom _____ bis _____ (der letzten 12 Monate)

G. Statistische Angaben**Klinik/Abteilung**

Fälle pro Jahr stationär _____

Fälle pro Jahr ambulant _____

Klinische Konsiliartätigkeit ja nein *

Wo _____

Vertragsärztliche Versorgung

Durchschnittliche Fallzahl pro Quartal _____

Zahl der Konsultationen pro Quartal _____

Belegbetten ja nein * Zahl _____

Wo _____

H. Kognitive und Methodenkompetenz/ Handlungskompetenz (siehe Anlage 5)

Bitte fügen Sie einen entsprechenden Auszug des ICPM-Kataloges und /oder EBM/GOÄ erstellt und mit Unterschrift vom Controlling bei.

Ort/Datum_____
Unterschrift/Stempel

* Zutreffendes ankreuzen

Anlage 4

Hinweise (gemäß § 5 Abs. 6 WBO):

- Aufzuführen ist das gegliederte Programm für die Weiterbildung zum **Facharzt für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie**.
- Das Weiterbildungsprogramm ist die individuelle Umsetzung der gemäß Richtlinie zum Inhalt der Weiterbildung geforderten Weiterbildungsinhalte in einen konkreten internen Ablaufplan für den Arzt in Weiterbildung in seiner Weiterbildungseinrichtung. Bitte stellen Sie zeitlich und inhaltlich gegliedert dar, welche Weiterbildungsinhalte in welchen Weiterbildungsabschnitten der (beantragten) Weiterbildungszeit unter Ihrer Leitung dem Arzt in Weiterbildung vermittelt werden können.
- Dieses Programm ist dem Weiterzubildenden auszuhändigen.

Weiterbildungsleiter:

Name _____

Weiterbildungsprogramm (Ablauf/Rotationsplanung):

Inhaltliche Gliederung

ggf. Angaben zum Zeitraum, in dem
die jeweiligen Inhalte vermittelt werden

Ort/Datum

Unterschrift/Stempel

Anlage 5

Kognitive und Methodenkompetenz/ Handlungskompetenz

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden	Zahlen Einrichtung
Übergreifende Inhalte im Gebiet Chirurgie			
Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien			
	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken einschließlich Laseranwendung unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen		
	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Lagerungstechniken, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen		
Techniken der temporären Ruhigstellung und Fixationsverbände			
	Prophylaxe, Diagnostik und Therapie von Thrombosen		
Wundheilung und Narbenbildung			
	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie		
	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden		
Grundlagen der medikamentösen Tumorthherapie			
	Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten		
Scoresysteme und Risikoeinschätzung			
Lokalanästhesie und Schmerztherapie			
	Lokal- und Regionalanästhesien		
	Abklärung peri- und postoperativer Schmerzzustände		
	Diagnostik und Therapie nach dokumentierten Schmerztherapieplänen		
	Behandlung von Patienten mit komplexen Schmerzzuständen		

* Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden	Zahlen Einrichtung
	Injektionen und Punktionen		
Notfall- und Intensivmedizin			
	Erkennung und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen		
	Kardiopulmonale Reanimation		
Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen			
	Indikationsstellung zur Notfall-Laparotomie und Thorakotomie		
	Überwachung, Monitoring, Dokumentation und Betreuung von intensivmedizinischen Patienten		
Differenzierte Beatmungstechniken			
	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten		
Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten			
	Mitbehandlung bei septischen Krankheitsbildern		
Pharmakologie der Herz-Kreislauf-Unterstützung			
	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung		
	Zentralvenöse Zugänge		
	Arterielle Kanülierung und Punktionen		
	Thorax-Drainage		
	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters		
Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie			
	Einleitung und Durchführung von berufsgenossenschaftlichen Heilverfahren einschließlich Durchgangsarztverfahren		
Grundlagen der Verwendung alloplastischer Materialien			
	Wissenschaftlich begründete Gutachtenerstellung		

* Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden	Zahlen Einrichtung
Plastisch-chirurgische Notfälle			
Behandlungsoptionen fachspezifischer akuter Organstörungen, Verletzungen, Infektionen, Durchblutungsstörungen, insbesondere der Hand, der Weichteile und der Haut			
	Erstversorgung von komplexen Verletzungen		
	Schwere Weichteilverletzungen		
	Erstversorgung komplexer Handverletzungen und Amputationen sowie Therapieplanung		
	Wundversorgung großer Gesichts- und Kopfwunden		
	Weichteilinfektionen		
	Primäre Reposition von Luxationen und Frakturen an Hand und Handgelenk		
	Extravasationen		
	Escharotomie und Kompartmentspaltung		
Diagnostische Verfahren			
	Indikation, Durchführung und Befunderstellung der intraoperativen radiologischen Befundkontrolle		
	Indikationsstellung und Befundinterpretation weiterer bildgebender Verfahren		
	Weichteilsonographie		
Duplexsonographie der peripheren Gefäße			
Rekonstruktive plastische Eingriffe			
Therapieoptionen bei tiefgehenden, ausgedehnten und fortschreitenden Entzündungen nach operativer Versorgung oder bei Weichteiluntergang mit Nekrosen von Haut, Faszien und Muskeln einschließlich Kompartmentsyndrom sowie angeborener Fehlbildungen, erworbener Erkrankungen und Verletzungen von funktionellen Strukturen			

* Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden	Zahlen Einrichtung
Grundlagen der chirurgischen Onkologie einschließlich der konservativen und operativen Behandlungsmethoden			
Operationsschritte bei rekonstruktiven Eingriffen an Rumpf und Extremitäten, bei Narben- und Nabelhernien			
	Débridement und Resektionen sowie Defektdeckung bei Infektionen und Tumoren einschließlich der septischen Traumachirurgie, davon		
	- allschichtige Resektionen bei Osteomyelitis		
	Mikrochirurgische Gefäßanastomosen		
	Erste Assistenz bei freien mikrovaskulär angeschlossenen Lappenplastiken einschließlich Hebung		
	Erste Assistenz bei motorischen Ersatzplastiken		
	Erste Assistenz bei mikrovaskulären gestielten Lappenplastiken		
	Hauttransplantationen		
	Myokutane Lappenplastiken		
	Rekonstruktive Eingriffe im Kopf- und Halsbereich, davon		
	- lokale Lappenplastiken		
	- gefäßgestielte Lappenplastiken		
	Erste Assistenz bei komplexen Rekonstruktionen im Kopf- und Halsbereich		
	Rekonstruktive Eingriffe an der Thoraxwand, davon		
	- gefäßgestielte Lappenplastiken		
	Rekonstruktive Eingriffe im Bereich der Mamma, davon		
	- Brustrekonstruktionen mit Expander, Implantat und/oder Eigengewebe		
	Rekonstruktive Eingriffe an Rumpf und Extremitäten, davon		

* Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden	Zahlen Einrichtung
	- lokale Lappenplastiken, davon		
	- gefäßgestielte Lappenplastiken		
	- Defektdeckung bei Dekubitalulcera		
	Rekonstruktive Eingriffe am äußeren Genitale, z. B. bei Tumoren, Genitalverstümmelung		
	Nervendekompressionen, auch bei Karpaltunnelsyndrom		
	Primäre Koaptationen bzw. Transplantationen an Nerven, davon		
	- an stammnahen Nerven		
	- bei Transplantationen		
	Wiederherstellung von Knorpel- und Knochenstrukturen an den Extremitäten		
	Rekonstruktiv-plastische Eingriffe am Fuß einschließlich Korrekturen am knöchernen Skelett		
Ästhetisch-chirurgische und körperformende Maßnahmen			
Planung, Indikation, Aufklärung und Grenzen bei der Anwendung ästhetischer Maßnahmen unter Berücksichtigung psychologischer und psychosomatischer Exploration			
Standardisierte Fotodokumentation			
	Ohrmuschelkorrekturen		
Augenlidkorrekturen			
	Eingriffe an der Mamma, davon		
	- Mammareduktionplastiken und Mastopexien		
	- Augmentationsplastiken		
	- operative Korrektur von Gynäkomastie/Lipomastie		
	Aspirationslipektomien zur Körperkonturierung an Rumpf und Extremitäten		

* Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden	Zahlen Einrichtung
	Abdominoplastiken		
	Oberarm- oder Oberschenkelstraffungen		
	Erste Assistenz bei der Septorhinoplastik		
	Erste Assistenz bei Gesichts- und Halsstraffungen		
Verbrennungsmedizinische Eingriffe			
	Diagnostik und Erstversorgung (Schwer-)Brandverletzter, davon		
	- Verbrennungen 2. Grades von mehr als 10 % der Körperoberfläche bei Erwachsenen		
	- Verbrennungen 3. Grades von mehr als 5 % der Körperoberfläche bei Erwachsenen		
	- Verbrennungen der Hände, Füße, im Gesichts- und Genitalbereich		
	- Verbrennungen 2. und 3. Grades bei Kindern		
Therapieoptionen bei Verbrennungen 2. und 3. Grades sowie bei durch elektrischen Strom verursachten thermischen Schäden oder entsprechender Schädigung durch chemische Substanzen, auch im Gesicht, an Hand, Fuß oder im Genitalbereich sowie bei schwerwiegenden, großflächigen exfoliativen Hauterkrankungen oder allergischen Hautreaktionen			
	Anwendung chirurgischer Hautersatzverfahren, davon		
	- nicht autolog		
	Rekonstruktive Eingriffe bei Verbrennungen		
	Narbenkorrekturen nach Verbrennungen		
Gewinnung und Verwendung von Hauttransplantaten einschließlich Keratinozytenzüchtung			
Handchirurgische Eingriffe			
Angeborene Fehlbildungen und erworbene Erkrankungen und Verletzungen der Hand			

* Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden	Zahlen Einrichtung
	Eingriffe an der Hand, davon		
	- Dupuytren'sche Kontrakturen unterschiedlicher Schweregrade		
	- Ringbandspaltungen		
	- Resektion von Ganglien sowie Synovialitis		
	- Strecksehnen-Naht		
	- Beugesehnen-Naht		
	- Bandersatzplastik einschließlich Bandnaht		
Fingeramputationen und Handversmälnerungen			
	Erste Assistenz bei Replantationen und schweren komplexen Handverletzungen		
	Operative Versorgung bei Infektionen im Bereich der Hand		
	Osteosynthetische Versorgung der Hand im Rahmen von Replantationen		
Konservative Frakturbehandlung und Ruhigstellungsverfahren nach Handoperationen			
	Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen nach Handverletzungen		
Strahlenschutz			
Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen			
Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes			
	Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz		

Können die allgemeinen Inhalte der Weiterbildung (siehe WBO Abschnitt B, Seite 22-23) im Fachgebiet Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie vermittelt werden? ja nein

Bitte fügen Sie einen entsprechenden Auszug des ICPM-Kataloges und /oder EBM/GOÄ erstellt und mit Unterschrift vom Controlling bei.

* Zutreffendes ankreuzen

Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie